

Steglitzer Kunstverein feiert zweijähriges Bestehen

Berliner Woche 11.11.16 | Karla Rabe



In der Ausstellung im Primobuch zeigen die Mitglieder des Kunst.Raum.Steglitz ihre Arbeiten. Zu den Künstlern gehört auch Carola Humboldt. (Foto: K. Rabe)



Carola Humboldt betrachtet die Plastik ihrer Kollegin Stephani Bahlecke. (Foto: K. Rabe)

Steglitz. Der Kunstverein KUNST.RAUM.STEGLITZ. ist vor zwei Jahren angetreten, frischen Wind in die Kulturlandschaft in Steglitz zu bringen. Mit ungewöhnliche Aktionen, Ausstellungen und Projekten macht der Verein seither von sich reden.

„Inzwischen ist die Mitgliederzahl auf 43 angewachsen. Anfangs waren wir zwölf“, sagt die Vereinsgründerin Stephani Bahlecke. Sie freut sich über den wachsenden Zuspruch, der nicht zuletzt damit zu erklären ist, dass der Verein immer wieder mit besonderen Aktionen an die Öffentlichkeit tritt.

So folgten im vergangenen Jahr regionale und internationale Künstler dem Aufruf zur Ausstellung „Steglitz – Wie sehen Künstler den Bezirk“. Mit der Aktion „Kunst an die Luft“ lud der Verein zu einem Kunstspaziergang durch Steglitz ein.

Und dem Franz-Amrehn-Platz wurde mit einer Begrünungsaktion vorübergehend ein freundlicheres Antlitz verliehen. „Wir wollen auf diese Weise auf Orte im Bezirk aufmerksam machen, die verwaist oder düster sind und gar nicht mehr wahrgenommen werden“, sagt Bahlecke. So könnte sie sich als nächstes Projekte vorstellen, den Platz unter dem Bierpinsel durch Kunstaktionen oder einen Kunstmarkt freundlicher zu gestalten. Doch die Umsetzung kostet Geld und viel Zeit für die Organisation.

Einen festen Platz im Veranstaltungsprogramm des Vereins hat der Steglitz-Slam, Mitgliederausstellungen, Lesungen, Performances, Installationen, Konzerte und Atelierbesuche. Selbst vor Gefängnismauern macht der Verein nicht halt. „Im Sommer haben wir in der ehemaligen Außenstelle der JVA Düppel in der Söthstraße 7 zum Tag des Offenen Denkmals mit Ausstellungen und Performances ein Hoch auf die Freiheit zelebriert.“

Einen eigenen „Kunst-Raum“ hat der Verein jedoch noch immer nicht. „Vielleicht findet sich ja auch ein Sponsor, der uns unterstützt oder gar Räume zur Verfügung stellt“, erklärt Stephani Bahlecke.

Derzeit zeigt der Verein in einer Schau in der Buchhandlung Primobuch, Herderstraße 24, Mo bis Sa 11-18 wie vielfältig die Ausdrucksmittel seiner Künstler sind. 14 Mitglieder stellen Aquarelle, Collagen, Plastiken und Fotografien aus. Die Finissage ist am 26. November, ab 18 Uhr. **KaR**

Weitere Informationen auf www.kunstraumsteglitz.de.

